Ressort: Lokales

ICE-Strecke Köln-Frankfurt weiter gesperrt - Ende nicht absehbar

Frankfurt/Main, 13.10.2018, 10:10 Uhr

GDN - Die ICE-Schnellfahrstrecke zwischen Köln und Frankfurt ist weiter gesperrt, ein Ende bislang nicht absehbar. Die Bahn teilte am Samstagvormittag mit, die Aufräumarbeiten seien in der Nacht gestartet worden.

Der unbeschädigte Teil des Zuges sei weggefahren worden. Damit die Bergungskräfte freien Zugang zum Zug erhalten, wurde sogar die beschädigte Oberleitung abgeräumt. Erst wenn der betroffene Zugteil abtransportiert ist, sollen Spezialisten die Schäden an Gleisen, Oberleitung und Signaltechnik begutachten. Nach ersten Erkenntnissen der Ermittlungsbehörden wird derzeit von einem technischen Defekt als Ursache für den Brand in einem ICE am frühen Freitagmorgen ausgegangen. Die Züge werden zur Zeit zwischen Köln und Frankfurt über Koblenz und Mainz umgeleitet und fahren deshalb bis zu 80 Minuten länger. Für alle Reisenden auf der Strecke Köln-Frankfurt/Main ist die Zugbindung für Spar- und Supersparpreise aufgehoben. Darüber hinaus können Reisende, die ein Ticket für eine Fahrt mit Geltungstag bis einschließlich 19.10.2018 auf dem betroffenen Streckenabschnitt erworben haben, dieses kostenlos zurückgeben, teilte die Bahn mit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-113398/ice-strecke-koeln-frankfurt-weiter-gesperrt-ende-nicht-absehbar.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com